Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 143 (2017)

Heft: 5

Rubrik: 72 Jahre lang im "Nebelspalter" : Hommage an Fritz Boscovits

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

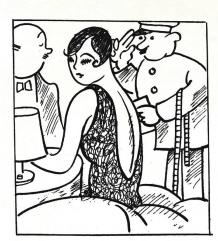
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Steuern



Decolleté-Steuer

«54 Sanntimeter à 25 Sanntim — das macht 13 Franke 50 bitte!»



Schnellzugszuschlagsbillet-Steuer

«Es Billet nach Bern, eifach, zweite, mit Schnällzugszueschlag.» — «Macht 14.20 ... Schnällzugszueschlag 2.25, sind 16.45 plus 25 Prozent Schnällzugszueschlagsbilletstür ... 65 Rappe ... macht zäme 17 Franke 10.»



Bauch-Steuer

«Umfang 162 — d'rvo sind 90 stürfrei bliebed 72 Centimeter à 50 Rappe pro Jahr — macht 36 Franke!»



Nebelspalter-Steuer

Diese Steuer ist für den Staat besonders empfehlenswert, weil er entweder die Steuer des Nichtabonnenten — (jeder Nebelspalter-Nichtabonnent bezahlt eine sogen. Unterlassungssteuer) — oder im anderen Falle die entsprechende Einkommenssteuer des Nebelspalters — erhält.



Zeichnungen sollen lustig, aber in keinster Hinsicht anstössig sein, sie sollen niemanden verletzen, nicht flau – möglichst geistreich – und doch auch für längere Leitungen verständlich sein: Das war die Meinung des Karikaturisten Fritz Boscovits, der während 72 Jahren (von 1889 bis 1961) mit

seinen Zeichnungen den «Nebelspalter» geprägt hat. Mal bissig, mal liebevoll kommentierte Bosco das aktuelle Geschehen. Bis zu seinem

90. Altersjahr sind rund 3000 Zeichnungen entstanden. Einiges davon ist bis 16. Juli im Ortsmuseum Zollikon in Boscos ehemaligem Atelierund Wohnhaus zu sehen – oder nachzuschlagen in einem neuen Buch «Bosco – Fritz Boscovits und der Nebelspalter» von Regula Schmid.

Sonderausstellung: Dienstag, 16-20 Uhr, Samstag / Sonntag, 14-17 Uhr www.ortsmuseum-zollikon.ch | Buch: ISBN 978-3-03919-424-7

BOSCO (FRITZ BOSCOVITS), NEBELSPALTER NR. 14, 6. APRIL 1934

40 Service